

Capatect Helix-Schraubdübel

Spezial Schraubdübel in der Länge 155 mm mit europäischer und nationaler Zulassung für das vertiefte Befestigen von Capatect WDV-Systemen



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Spiralförmiger Wendel aus Polyamid mit einer vormontierten, galvanisch verzinkten Schraube.

Für die statisch relevante Befestigung des Capatect-Wärmedämm-Verbundsystemes mit EPS-Fassadendämmplatten (Dämmstoffdicke 100 bis 360 mm), deren Standsicherheitsnachweis eine Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Dübel erfordert.

Die nichttragenden Schichten Altputz und Kleber dürfen bei der Dübellänge 155 mm, 20 bis 50 mm betragen. Für nichttragende Schichten unter 20 mm und über 50 mm sind andere Dübellängen notwendig.

Für Polystyrol-Dämmplatten von 100 bis 200 mm Helix Montageset 1 (HT SW 1), von 200 bis 360 mm Montageset 2 (D8 SW 2, auf Anfrage) benutzen.

Bei elastifizierten Dämmplatten erhöht sich die Dübelanzahl gegenüber nicht elastifiziertem EPS. Die weiteren Angaben zur Dübelung in den Dübel Tabellen beachten.

Eigenschaften

- Eine Länge für praktisch alle Anwendungsfälle
- Stahlspreizstift vormontiert
- Punktueller Wärmeverlustkoeffizient = 0,001 W/K bis 0,000 W/K je nach Dicke der Dämmplatte

Technische Daten

Siehe Dübelzulassung

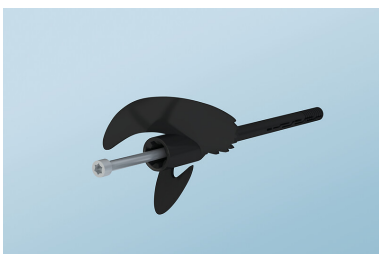
Ergänzungsprodukte

Capatect Helix Setzwerkzeug 1 (Montageset HT SW 1)
Capatect Helix Stopfen

Produkt-Nr.

0360

Dübeltyp	Dübellänge (mm)	Farbe	Verankerungstiefe	Verpackung St. / Karton	Verbrauch
Capatect-Helix Schraubdübel 155 Zulassung: ETA - 15/0464 AbZ: Z-21.2-2047 für Wandbaustoffe der Nutzungskategorie A-E und Wetterschale	155	schwarz	≥25 / ≥55*	100	Verbrauch nach Windlastnorm, ist abhängig von: ● der Windzone ● der Geländekategorie ● der Gebäudehöhe ● dem Dämmstofftyp
* Verankerungstiefe bei Wandbaustoffen der Nutzungskategorie D = haufwerksporiger Leichtbeton und E = Porenbeton					



Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Planebene Verlegung der Dämmplatten, auf korrekte Verklebung achten.
Die Montage der Dübel ist erst nach ausreichender Verfestigung des Kleberbettes (ca. 1 Tag) vorzunehmen.

Montage

Mit einer Bohrmaschine (bei Lochkammersteinen ohne Schlag- und Hammerwirkung) sind die Dübellöcher, 8 mm, rechtwinkelig in das tragende Bauteil einzubringen. Die Bohrlochtiefe beträgt Dämmplattendicke plus 95 mm. Bohrloch von Staub und Bohrmehl befreien.
Das Setzwerkzeug wird auf die Dicke der Dämmstoffplatte eingestellt. Das Setzwerkzeug dann repetieren und den Helix auf das Setzwerkzeug aufsetzen. Der Dübel wird in das Bohrloch gesteckt, bis die Lamellen auf Spannung auf der Oberfläche der Polystyrolämmplatte aufliegen und anschließend eingedreht. Das Bohrfutter des Schraubers muß mind. 13 mm betragen. Die optimale Eindrehgeschwindigkeit beträgt ca. 400 U/min.

Der Dübel sitzt, unabhängig der Dämmplattendicke, immer in der gleichen Höhe der Dämmplatte. Dabei kann er bei Beton, Vollstein und Lochstein eine Putz- und Kleberdicke von 20 bis 50 mm überbrücken. Da er bei haufwerksporigem Leichtbeton und Porenbeton eine Verankerungstiefe von 55 mm besitzt, reduziert sich der Untergrundaussgleich auf 20 mm.
Der feste Sitz der Dübel im Untergrund ist jeweils zu kontrollieren. Durch das Setzwerkzeug wird eine Setzkontrolle beim Rausziehen durchgeführt.
Das entstandene Bohrloch in der Dämmplatte wird mit einem EPS-Verschlussstopfen oder Capatect-Füllschaum B1 056/00 geschlossen.

Technische Information Nr. 0360 - Stand: Juli 2016

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.